

7/XI. 1917

Schlichtern steigt der Friedensengel
aus dem Weltenbrand empor.
Leise, wie aus weiten Fernen,
klingt sein Sang an unser Ohr.

Friede soll der vielgeplagten,
mühserschund'nen Menschheit werden
und in Liebe soll sich wandeln
all der finst're Haß auf Erden.

Friedel

Wie den Hirten bei der Botschaft
einst aus lichten Himmelhöhen
ward zu Mute, so empfinden
wir des Friedens Frühlingwehen.

Friedel

Menschen, reißt die Herzen auf,
Helfet alle, alle mit,
daß sein zaghaft Sich-Uns-Nähern
wird zum stolzen Siegeschritt!

H. Tiwald.